

Stichworte zur Eröffnung der Parkhauserweiterung am Kreishaus durch Landrat Frithjof Kühn am 22.09.2000

*Es gilt das gesprochene Wort!*

Begrüßung der anwesenden Hauptverwaltungsbeamten, Mitglieder der Fraktionen und politischen Ausschüsse, die Vertreter der Bahn, die am Bau beteiligten Büros und Firmen.

Nach 10-monatiger Vorbereitungszeit durch die Kämmerei, Frau Böker, und technischer Verhandlungen mit der Bahn durch das Hochbauamt, Herrn Krüger mit seinen Mitarbeitern, konnte die Zustimmung des Kreistages und seiner politischen Ausschüsse zur Erweiterung des Parkhauses erwirkt werden und durch Unterstützung der Bauaufsicht der Stadt Siegburg die Baugenehmigung erteilt werden.

Nach einer sehr kurzen 3-monatigen Planungs- und Ausschreibungsphase durch das Ing.-Büro Dittrich aus Neuwied und das Statikbüro Vreden aus Bonn, war der Baubeginn auf den 01.03.2000 festgelegt.

Nach Erdarbeiten und Bohrpfahlgründungen durch die Firma Dr. Fink-Stauf, hat die Firma DSD Hilgers Bausysteme GmbH aus Bad Honnef, bekannt auch durch die Parkhausbauten am Flughafen Köln/Bonn, in einer logistischen Meisterleistung in nur 2 ½ Monaten das Stahlskelett mit seinen Absicherungen zu den Gleisanlagen der Bahn erstellt (Vorgabe der Bahn AG zwecks Inbetriebnahme der Gleisanlagen am 28.05.2000).

Hier ist vor allen Dingen das Engagement des noch jungen Bauleiters, Herrn Bartsch, hervorzuheben, der witterungsbedingte Terminverzögerungen mit seinen Leuten in Form von Wochenendarbeiten wieder eingeholt hat.

Der endgültige Fertigstellungstermin für die Beton- und Beschichtungsarbeiten hat sich bedingt durch die ungünstigen Witterungsverhältnisse verzögert.

Am Dienstag, den 19.09.2000 hat die offizielle Bauabnahme und die Freigabe durch die Bauaufsicht der Stadt Siegburg stattgefunden, nach einer insgesamt nur 6-monatigen Bauzeit.

Dank noch mal an alle Beteiligten, vor allem an die Geschäftsleitung der Firma DSD Hilgers, welche die Kosten für die kleine Feierstunde übernommen hat.